

Beschlussvorlage

zu Punkt 12. für die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung (Gemeinde Schacht-Audorf) am Donnerstag, 26. September 2013

Beratung und Beschlussfassung über die 2. Änderung des Bauprogramms zum Ausbau der Danziger Straße

1. Darstellung des Sachverhaltes:

Die Oberfläche des Stichweges von der Einmündung Fahrenlüth in Richtung der landwirtschaftlichen Fläche südlich der Danziger Straße soll gemäß Bauprogramm mit einer Asphaltdecke befestigt werden. Zwischenzeitlich wurde beschlossen, dass der Stichweg nicht mehr als Koppelfahrt für den landwirtschaftlichen Verkehr genutzt werden soll, so dass er durch die 1. Änderung des Bauprogramms auf ca. 40m Länge reduziert wurde.

Seitens einiger unmittelbar angrenzender Anwohner wird nun beantragt, den verbleibenden Weg in Pflaster herzustellen. Dies wird begründet mit der geringeren zu erwartenden verkehrlichen Belastung, optischen Gründen und der gegenüber einer Asphaltierung kostenneutralen Pflasteroberfläche. Der Bauausschuss hat sich am 21.08.2013 bereits mit der Thematik befasst und empfiehlt den nachfolgenden Beschluss.

2. Finanzielle Auswirkungen:

Die veranschlagten Kosten werden sich voraussichtlich durch die abweichende Ausführung nicht verändern.

3. Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, das Bauprogramm für den aktuellen Ausbau der Danziger Straße dahingehend zu ändern, dass die Oberfläche des Stichweges von der Einmündung Fahrenlüth in Richtung der landwirtschaftlichen Fläche südlich der Danziger Straße bei Station 400 statt in Asphaltbauweise nunmehr mit einem Betonsteinpflaster, wie bereits im Rahmen des Ausbaus verwendet, ausgebaut wird.

Im Auftrage

gez.
Karsten Eggers